

*Holothuria samoana* n. sp.

25 kleine, gelbe Tentakel, deren Stiel sehr starr ist durch massenhafte Kalkeinlagerungen. Das einzige Exemplar ist 7 Cm. lang und 18 Mm. dick, nach vorn und hinten ziemlich gleichmässig verjüngt. Die Farbe ist gelb mit zahlreichen braunen Flecken. Die Haut ist dick und rauh anzufühlen. Von Kalkkörpern (vergl. Fig. 38.) sind vorhanden grosse, meist nicht regelmässig symmetrisch gebaute Schnallen und Stühlchen, deren Stiel in vier Spitzen ausläuft und seitlich mit kleinen Dornen besetzt ist. Drei bis vier quere Verbindungsstäbe finden sich an dem Stiele jedes Stühlchens. Die Scheibe der Stühlchen ist nicht gedornet. Es kommen auch plumpere Stühlchen vor, als das in Fig. 38. gezeichnete. In der Wandung der Füsschen und Papillen liegen zu gitterförmigen Stützstäben umgewandelte Schnallen. Auf dem Banche sind die Füsschen sehr zahlreich, ein gleiches gilt von den Papillen des Rückens. Kalkring

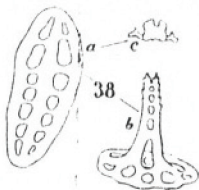


Fig. 38. *Holothuria samoana* Ludwig. a. Schnalle, b. Stühlchen 180/1. c. drei Glieder des Kalkringes 1/1.